



Saas-Fee erhält Label zum zweiten Mal

Nach der Zertifizierung im 2018 erhält die Gemeinde Saas-Fee das Label «Gesunde Gemeinde» zum zweiten Mal. Das Label wird von der Gesundheitsförderung Wallis an Gemeinden verliehen welche aktiv die Gesundheit ihrer Bevölkerung fördern.

Gesundheit entsteht dort, wo Menschen leben, lernen, spielen und arbeiten. Neben individuellen Faktoren entscheiden somit die Bedingungen in den Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und älteren Menschen über Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität. Das Label Gesunde Gemeinde setzt hier an und kann bereits auf ein Netzwerk von bald 40 Walliser Gemeinden zählen.

Saas-Fee ist die fünfte Oberwalliser Gemeinde, die im Jahr 2018 mit dem Label «Gesunde Gemeinde» ausgezeichnet wurde. Gemäss Vorgaben des Labels wurde es nun nach knapp 5 Jahren Zeit, eine erneute Analyse durchzuführen und das Label zu erneuern. Und die Bilanz kann sich sehen lassen: Die Gemeinde hat viel in die kommunale Gesundheitsförderung investiert und ist vom 1-Sterne- zum 3-Sterne-Label aufgestiegen. Dies bedeutet, dass die Gemeinde in allen 6 Bereichen des Labels mindestens 3 Massnahmen vorweisen kann.

Besonders im Bereich der Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz der Gemeindeangestellten hat sich einiges getan. Neben der Lehrlingskommission werden nun die Mitarbeitenden bei BiketoWork aufgefordert, auf dem Arbeitsweg Velokilometer zu sammeln, die Technischen Mitarbeiter wurden in Erste-Hilfe ausgebildet und für alle 55+ wird ein Seminar zum Thema Pensionskasse organisiert.

Aber auch im Bereich der Freizeitangebote engagiert sich die Gemeinde Saas-Fee. *«Eigentlich ist ja Saas-Fee ein einziger grosser Spielplatz» beteuert Bernd Kalbermatten. «Als besonders familienfreundlicher Wohn- und Ferienort haben wir aber noch jede Menge zusätzliche Spiel- und Sportplätze eingerichtet. Hier finden Kinder, Jugendliche aber auch Erwachsene genügend Raum, um sich auszutoben».*

Und der Gemeinde gehen die Ideen für die Zukunft nicht aus! *«Autofrei heisst nicht verkehrsfrei. Es gibt fussgängerfreundlichere Gemeinden als Saas-Fee und das wollen wir ändern.»* Gemeindepräsident Stefan Zurbriggen denkt dabei an Fussgängerzonen und alternative Transportmöglichkeiten. Dazu kommen weitere Ideen, welche jeweils ein möglichst breites Zielpublikum erreichen sollen.

Aktuell setzt die Gemeinde Saas Fee 28 gesundheitsfördernde Massnahmen in 6 verschiedenen Bereichen um. *«Es freut mich sehr, Saas-Fee neu mit dem 3-Sterne-Label auszeichnen zu können. So sieht gelebte Gesundheitsförderung aus!»,* sagt Carmen Tonezzer bei der Übergabe des Labels Gesunde Gemeinde.

Pressekontakt:

Carmen Tonezzer
Gesundheitsförderung Wallis
carmen.tonezzer@psvalais.ch



Bernd Kalbermatten
Gemeindeschreiber Saas-Fee
bernd.kalbermatten@3906.ch





v.l.n.r.

Ingemar Supersaxo (Gemeinderat), Stefan Zurbriggen (Gemeindepräsident), Carmen Tonezzer (Gesundheitsförderung Wallis), Bernd Kalbermatten (Gemeindeschreiber)